Heft 35 · Dezember 2010

TTC info

Tennis Turnen Volleyball

Hauptverein:

Bereit für die Zukunft? Status und weiteres Vorgehen der Planung für die neue Sporthalle

Turnen:

Zeit, dass sich was dreht,
„Progressive Muskelentspannung",
Ist Sport nicht viel zu anstrengend?

Tennis:

Saisonrückblick, Berichte Projektwoche + Tenniscamp, neue Abteilungsleitung gesucht

Volleyball:

Ein Hamburger in Bayern

…und viele Informationen mehr!

HAIR & MEHR L

Neuenstraße 2 • 82269 Geltendorf
Telefon: 0 81 93 / 50 02 • Telefax: 0 81 93 / 50 04

– Termine nach Vereinbarung –

100 Jahre

Raiffeisenbank
Westkreis Fürstenfeldbruck eG

Wir machen den Weg frei

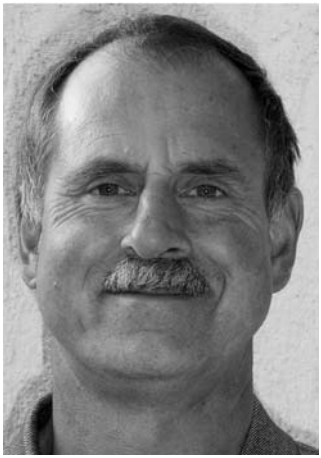
Keine Bank ist näher!

Geschäftsstelle Geltendorf
Telefon 08193/9380-0
www.westkreis.de

Unsere Öffnungszeiten:

08:00 Uhr – 12:00 Uhr	Montag – Freitag
14:00 Uhr – 16:00 Uhr	Dienstag + Freitag
14:00 Uhr – 18:30 Uhr	Montag + Donnerstag

Grußwort des Vorstands



Liebe Sportfreunde,

nachdem wir heuer 50 Jahre TTC gefeiert haben, müssen wir unseren Blick nach vorne richten.

Die gesellschaftlichen und demographischen Entwicklungen in Deutschland führen zu geänderten Wünschen und Erwartungen der Bürger. Nach den Statistiken des BLSV ist häufig zu beobachten, dass Mitglieder im Alter von 30 – 40 Jahren den Verein verlassen, weil sie mit dem Wettkampfsport aufhören und der Club keinen Sport mehr bieten kann, den sie dann gerne ausüben würden. Die Menschen werden älter und wollen sich mit Sportmöglichkeiten fit halten, die Ihrer Lebensphase entsprechen.

Es wird die Herausforderung der nächsten Jahre für uns alle sein, sich diesen Veränderungen zu stellen und Antworten in Form von geeigneten Angeboten zu finden. Dies gilt sowohl für die Breite der Offerten – viele unterschiedliche Sportarten, als auch für die Angebotsform, z.B. auch ohne Vereinsmitgliedschaft als Kurse.

Dieser Prozess ist läuft auch schon und so wurden von der Abteilung Turnen unterschiedliche neue Kurse angeboten. Auch wenn nicht jede Stunde sofort ein Erfolg ist, müssen wir diesen Weg weiter gehen und unsere Erfahrungen sammeln. Ich bin überzeugt, in einiger Zeit werden wir ein Gespür dafür entwickelt haben was hier Sinn macht und was nicht.

Ein ziemlicher Hemmschuh sind die aktuellen Rahmenbedingungen, die uns zu schaffen machen. Außer Tennis haben wir in allen Bereichen damit zu kämpfen, dass die Hallenbedingungen quantitativ und qualitativ sehr zu wünschen übrig lassen. Viele Sportarten können wir einfach schon deshalb nicht anbieten, weil uns Hallenkapazitäten zu geeigneten Zeiten fehlen.

Um hier weiter zu kommen und um die tatsächlichen Anforderungen aus der Bevölkerung zu ermitteln, wird im Rahmen einer kooperativen Sportstättenplanung ein Konzept erarbeitet. Über einen Fragebogen sollen möglichst viele Bürger der Gemeinde zu ihren sportlichen Wünschen und Gewohnheiten befragt und so eine bedarfsgenaue

Planung ermöglicht werden. In diesem Heft wird darauf noch genauer eingegangen. Ich bitte alle, sich hier zu beteiligen und vor allem auch Nachbarn, Bekannte, Freunde und Kollegen zu ermuntern, hier mitzumachen. Auch und gerade wenn sie in noch keinem Verein sind.

Angestoßen und durchgeführt wird diese Aktion von dem Arbeitskreis Sporthalle, in dem sich Vertreter der Vereine, sowie des Gemeinderates engagieren. Ich möchte ihnen für Ihren Einsatz ganz herzlich danken. Die Gemeinde Geltendorf war noch nie einer neuen Sporthalle so nahe wie jetzt.

Neben den verbesserten Rahmenbedingungen außerhalb des TTC brauchen wir aber auch diejenigen, die sich darum kümmern, dass innerhalb des Vereines alles funktioniert.

Ich werde bei den Neuwahlen im Frühjahr 2011 nicht mehr für das Amt des 1. Vorsitzenden zur Verfügung stehen. Ich bitte Sie alle zu prüfen, ob Sie sich vorstellen könnten das Amt zu übernehmen, oder ob Sie jemanden kennen, der dafür bereit wäre. Bitte setzten Sie sich in diesem Fall mit mir in Verbindung, ich bin gerne bereit ausführlich Auskunft zu geben, welche Aufgaben sich aus dieser Tätigkeit ergeben und welcher Aufwand dahinter steckt.

Ich wünschen Ihnen allen ein schönes, friedliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gerhard Scholz

Liebe Mitglieder des TTC Geltendorf,

wir haben uns über die zahlreiche Beteiligung an der Einführungsveranstaltung zum Fragebogen am 15.11. sehr gefreut. Vielen Dank für die Unterstützung auch an diejenigen, die nicht kommen konnten!

Vielleicht hat es sich schon herumgesprochen, dass wir in punkto Turnhalle einige große Schritte voran gekommen sind. Wir haben die Möglichkeit, ein einzigartiges Pilotprojekt in Bayern zu starten.

Wir gehen auf Vorschlag des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV) den Weg der „kooperativen Sportstättenplanung". Diese Planung gab es bisher in Bayern noch nicht, hat aber ein festgelegtes Konzept, das eingehalten werden muss. Dies beinhaltet den Beginn mit einer ausführlichen Fragebogenaktion in der Bevölkerung.

Wir haben Fachmänner/-frauen beauftragt, dieses Konzept umzusetzen.

Der von der **Firma kplanAG** entworfene Fragebogen wurde mit **Herrn Ott, Referatsleiter für Sportstättenbau vom BLSV** und uns abgesprochen.

Kooperative Sportstättenplanung bedeutet, dass sich die Planung am Bedarf und an den Interessen der Bevölkerung orientiert. Den Bedarf haben wir bei einer Befragung aller an der Nutzung der jetzigen Sporthalle beteiligten Vereine schon abgefragt. Mit dem Fragebogen wollen wir jetzt das Sportverhalten der Bevölkerung, ihre Interessen und Wünsche abfragen. Wir wollen keine normierte „Schuhkarton-Sporthalle", sondern eine nachhaltig konzipierte, vielfältige Sportstätte für Menschen mit unterschiedlichen Sportinteressen und jeden Alters. Wir brauchen Hinweise welche Altersgruppe welche Sportstätte braucht. Flexible Lösungen sind gefragt.

Wir bekommen durch dieses Pilot-Projekt Fördergelder. Dass dieses Konzept bei den Entscheidungsträgern auf Interesse stößt sieht man daran, dass das Kultusministerium bereits einer Förderung der Vorplanung (Fragebogen, Auswertung, erster Bauentwurf) zugestimmt hat, was bisher noch nie gemacht wurde.

Wir wollen und können momentan noch nichts über Standorte, Baukosten, Bauherren und spätere Unterhaltskosten sagen. Das wird auch dann noch viele Gespräche und Ideen benötigen wenn wir wissen, welches Ergebnis die Fragebogenaktion hat.

Die Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro kplanAG zeigt sich als äußerst konstuktiv und fruchbar. Kplan plant, entwickelt und baut seit langem Sporthallen in ganz Deutschland und arbeitet sowohl mit dem BLSV als auch mit dem Bundesinstitut für Sportwissenschaft zusammen. In Herrn Ott haben wir einen offenen und engagierten Partner gefunden, der wirkliches Interesse an diesem Projekt aus Sicht des BLSV und für die Zukunft solcher Bauvorhaben hat.

Nicht zuletzt hat der **Gemeinderat** ein-

stimmig beschlossen, das Planungskonzept mit Bevölkerungsbefragung, Auswertung und Umsetzung in einen Planungsentwurf durchzuführen!

Geltendorf ist damit die erste Gemeinde in Bayern, die ein zukunftsfähiges Sportstättenkonzept mit kooperativem Ansatz unter Bürgerbeteiligung entwickelt.

Aus dem vorgenannten Gründen bitten wir Sie um Ihre Mithilfe bezüglich des Fragebogens. Wir wollen Sie bevorzugt persönlich ansprechen. Fragebögen liegen aber auch an folgenden Stellen im Gemeindegebiet aus:

In Geltendorf in der Gemeinde, der Raiffeisenbank und der Sparkasse, in Walleshausen in der Raiffeisenbank. An diesen Stellen können Sie den ausgefüllten Fragebogen auch in der Sammelbox abgeben.

Seit dem 8. Dezember besteht auch die Möglichkeit, den Fragebogen online auszufüllen. www.soscisurvey.de/sportbefragung

Außerdem kann der Fragebogen auf ttcgeltendorf.de als PDF heruntergeladen werden.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, von den Kindern bis zu den Seniorinnen und Senioren, sich an der Aktion zu beteiligen.

Wir versprechen ausdrücklich, die ausgefüllten Fragebögen, die wir zurückerhalten, anonymisiert zu behandeln. Alle Datenschutzbestimmungen werden dabei selbstverständlich eingehalten.

Bei Fragen können Sie gerne die Mitglieder der Arbeitsgruppe persönlich/telefonisch ansprechen, oder sie an folgende E-Mail-Adresse senden: sport.geltendorf@kplan.de

Gemeinde Geltendorf, im November 2010	**Bürgermeister Willi Lehmann**
- für die Arbeitsgruppe Sporthalle:	**Martina Goldbrunner,** **Anton Grabler, Martin Högenauer,** **Michael Kaltner, Robert Prause,** **Christa Rieß**
- für die Projektplanung (kplan®AG):	**Andrea Kreil**

Wir haben in unserer Arbeitsgruppe die Steine losgetreten nun brauchen wir SIE um diese zu sortieren, um dann am Ende ein gutes Planungs- und Durchführungskonzept zu bekommen.

DARUM BITTEN WIR SIE UM IHRE HILFE !!!

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Ihre Arbeitsgruppe Turnhalle

50-Jahrefeier TTC-Geltendorf

Am 30.10.10 feierte der TTC-Geltendorf sein 50jähriges Bestehen. Eingeladen waren sowohl alle TTC-Mitglieder als auch Mitglieder anderer ortsansässiger Vereine. Um das leibliche Wohl kümmerte sich die Metzgerei Winterholler mit einem warmen Abendessen und zu späterer Stunde gab es noch ein Kuchenbuffet. Die Band CoDi sorgte für gute Stimmung und einige Gäste schwangen sogar das Tanzbein. Nebenbei wurden in einer Dia-Show Fotos von TTC-Veranstaltungen gezeigt. Hierfür vielen Dank an Ewald Bensch. Alle TTC-Mitglieder, die mehr als 25 Jahre dem Verein angehören, wurden vom 1. Vorsitzenden Gerhard Scholz und Herrn Waschke, dem Kreisvorsitzenden vom BLSV, geehrt und bekamen eine Nadel überreicht. Ein herzlicher Dank geht an das Organisationsteam, an alle Helfer und an die Fotografen Eva Lodde und Markus Eisele.

Ein Hamburger in Bayern

Moin, moin, wie die Nordlichter zu sagen pflegen - und das nicht nur zur Morgenstund. Nach rund 6 Jahren in Bayern kann ich einfach nur sagen: Größere Gegensätze kann es nicht geben. Für die einen fängt hinter der Elbe der Weißwurstäquator an, für die anderen das Tor zu Welt, „a Maß" im Gegensatz zum 0,33l herben Flens, der FCB „mir san mir" und der Kiezklub FC St. Pauli und nicht zuletzt die Sprachen.

Aber diese Gegensätze sollten mich nicht davon abhalten, nach fast 10 jähriger Pause wieder mit dem Volleyballspielen zu beginnen. Die Frage war nur: Wo? In einer reinen Männermannschaft, wo das Ergebnis das Ziel ist oder wieder in einer Mixed-Mannschaft, wo der Spaß im Vordergrund steht. Aus guter Erfahrung habe ich mich für die Mixed-Mannschaft entschieden und bis heute nicht bereut. Obwohl vor dem ersten Training doch schon ein bisschen Skepsis aufkam. Die Mannschaft soll ein Mix aus 18-jährigen bis zu Mittvierzigern sein. Wie kann das mit dem Generationskonflikt funktionieren? Kann ich hier neue Leute kennen lernen?

Sehr beeindruckend war für mich dann die offene Aufnahme eines nicht gebürtigen Geltendorfers. Man wird von Anfang an in die Mannschaft und in das Vereinsleben integriert. Die Mannschaft gibt einem nie das Gefühl ein Außenseiter zu sein. Und der Spaß kommt auch nicht zu kurz. Besonders die Besuche bei Renate nach Training oder Spieltagen sind einfach ein Muss – Zeit zum „Schnacken".

Nur der pünktliche Trainingsbeginn wird jede Woche aufs Neue probiert – aber das ist endlich mal eine Gemeinsamkeit zwischen dem tiefen Süden und dem hohen Norden…

Das A und O des erfolgreichen Volleyballteams ist das miteinander Reden. Und da hat man es als Norddeutscher doch schon recht einfach in Bayern. Sollte man einen Ball nicht bekommen oder es gibt Verständigungsprobleme im Spiel sagt man halt auf Plattdeutsch „ick hev di neet verstohn".

Servus, Pfüati und Tschüss!

Oliver Röner

„Zeit, dass sich was dreht“

Herbert Grönemeyer

Nicht nur der Ball hat sich dieses Jahr wieder bei der WM gedreht, sondern auch viele Pezzibälle und Softbälle wurden von den Sportbegeisterten gedreht und gerollt.

Und gerade jetzt kommt Bewegung nach Geltendorf! Es dreht sich was! Geltendorf hat die Chance eine „maßgeschneiderte“ Sportstätte zu planen, die sich an den Bedürfnissen der Bürger orientiert. Wie wichtig das ist, erleben wir von der Abteilung Turnen jedes Jahr im September. Wir geben unsere Wünsche an die Schulleitung ab und hoffen, dass wir die Vormittagsstunden weiterhin in dem Umfang wie bisher durchführen können (aber eben auch nicht mehr!). Auch dieses Jahr ein herzliches Dankeschön an Frau Wegele und Frau Büttner-Meder, die den Stundenplan zu unseren Gunsten geplant haben!

Das Angebot konnte zudem um den Kurs „Progressive Muskelentspannung“ erweitert werden. In der heutigen hektischen Zeit möchte die Übungsleiterin Martina Huber einen entspannenden Ausgleich zum Alltag schaffen. Dass es ihr gelingt, zeigt die positive Resonanz der Teilnehmer.

Wir danken allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern, sowie deren Helferinnen für ihr Engagement und freuen uns auf ein bewegtes Jahr 2011!

Trotz dem üblichen Vorweihnachtsstress wünschen wir von der Abteilung Turnen eine besinnliche Zeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Tanja Fehre
Christa Rieß
Claudia Bögel
Conny Soffner

Notfalltraining für die Herzgruppe

Endlich hatten wir einen kompetenten Referenten gefunden: Jürgen Bachmeier, Ausbilder für Rettungsmediziner bei den Walner-Schulen München hatte uns zugesagt, mit seinem Assistenten eine zweistündige Ausbildung zum Herz-Notfall mit Theorie und Praxis für die Teilnehmer der Herzgruppe und ihre Angehörigen zu halten. Am 9.6. 2010 trafen wir uns im Bürgerhaus.

Nach der interessanten theoretischen Einführung unterhielten wir uns gerade, als uns ein Ruf aufschreckte: „Hallo, wie geht es Ihnen, hallo?" Herr Bachmeier kniete bei einer „leblosen Person" und hatte gleich die volle Aufmerksamkeit der Gruppe. Einige bedrückte Gesichter konnte man erkennen, die Betroffenheit war groß.

Mit viel Engagement waren dann auch besonders die Angehörigen beim Reanimieren an der „Puppe"dabei, galt es doch, das richtige Maß beim Druck auf den Brustkorb zu finden oder den Gebrauch des AED, kurz Defi genannt, zu lernen.

Es wurde ein sehr informativer Abend, bei dem wir alle sehr viel dazugelernt haben und wieder sicherer beim Notfall sein können, der hoffentlich nie eintritt.

Christa Rieß

Wir suchen dich!

- du bist mindestens 14 Jahre alt
- du hast Spaß an Bewegung
- du beschäftigst dich gern mit Kindern
- und du möchtest dein Taschengeld ein bisschen aufbessern?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Die Abteilung Turnen sucht dringend ÜbungsleiterhelferInnen, die unsere Übungsleiter bei der Turnstunde unterstützen!

Deine Aufgaben sind:

- beim Aufbau der Geräte helfen
- Hilfestellung an einzelnen Turnstationen geben

Deine Chance:
Mit 18 Jahren hast du die Möglichkeit, durch den TTC Geltendorf eine C-Trainer Lizenz zu erreichen, um damit deine eigene Turnstunde zu leiten!

Konnten wir dein Interesse wecken?
Dann melde dich bei der Abteilungsleitung Turnen, Tanja Fehre, oder besuche uns bei einer Turnstunde (Tag und Zeit kannst du dem Plan an der Turnhallentür entnehmen!)

Auf deine Unterstützung freuen sich die Übungsleiterinnen der Abteilung Turnen.

Vereinsbeiträge des TTC Geltendorf

Ab 1.1.2010

Grundbeiträge	**Halbjahresbeitrag 2. Jahreshälfte ab 01.07***	**ganzes Jahr**
Erwachsene ab 18 Jahre	25,-- €	45,-- €
Erwachsene passive Mitglieder	12,-- €	20,-- €
Kinder und Jugendliche < 18 Jahren	13,-- €	23,-- €
2. Kind und weitere Kinder	8,-- €	12,-- €
Familienbeitrag (=mindestens 1 Kind unter 18 Jahren)	41,-- €	78,-- €

Abteilungsbeiträge		**Halbjahresbeitrag 2. Jahreshälfte ab 01.07***	**ganzes Jahr**
Turnen	Erwachsene	9,-- €	19,-- €
	Kinder und Jugendliche	7,-- €	16,-- €
Herzsport	Erwachsene	35,-- €	60,-- €
Tennis	Erwachsene	38,-- €	64,-- €
	Ehepaare	72,-- €	100,-- €
	Azubi und Studenten gegen Nachweis	25,-- €	38,-- €
	Jugendliche bis 17 Jahre	25,-- €	38,-- €
	Kinder bis 13 Jahre	12,-- €	18,-- €
	1 Stunde im Jahr pro Person ab 17 Jahre, bei nicht geleisteter Arbeitsstunde	15,-- €	15,-- €
Volleyball	Erwachsene	15,-- €	25,-- €
	Jugendliche > 18 Jahre in Ausbildung gegen Nachweis	9,-- €	15,-- €
	Jugendliche 14 - 17 Jahre	9,-- €	15,-- €
	Kinder bis 13 Jahre	9,-- €	15,-- €

* Der Halbjahresbeitrag ist nur für den erstmaligen Eintritt möglich.

Der Vereinsbeitrag setzt sich zusammen aus Grundbeitrag und Abteilungsbeitrag.

Kündigungen sind schriftlich oder per Mail bis 1.12. des Jahres für das Folgejahr bei den Abteilungsleitern/-innen bzw. Vorstand abzugeben/ zu schicken.

Wichtig: Sportunfälle bitte sofort beim Abteilungsleiter oder beim Vereinsvorsitzenden melden! Maximale Frist – 7 T a g e –

Impressum

Herausgeber: TTC Geltendorf e. V. www.ttcgeltendorf.de

Verantwortlich für Texte: Gerhard Scholz, Christine Albertshofer, Hennes Genßler, Christian Bechler, Sabine Appel, Tanja Fehre, Claudia Bögel

Fotos: privat

Druck und Layout: Popp Media Service, Augsburg

1. Vorsitzender: Gerhard Scholz, 82269 Geltendorf, Türkenfelder Straße 20, Tel: 08193-999728

TTC Geltendorf: Wo finde ich was?

Folgende Informationen sind über die Homepage des TTC abrufbar:

www.ttcgeltendorf.de

- Anmelde-/Aufnahmeformular
- Satzung
- Ordnungen: Finanzordnung, Wahlordnung, Ehrenordnung, Hausordnung, Platzordnung, Spielordnung
- Beiträge zum Hauptverein und seinen Abteilungen
- TTC-Info-Hefte der letzten 4 Jahre
- Vorstellung der Abteilungen
- Turnhallen-/Bürgerhausbelegungsplan mit Übungszeiten der verschiedenen Gruppen, wie Nordic Walking, Taiji/Qi Gong oder Herzsport
- Mannschaften mit Trainingszeiten, Spielpläne und Ergebnisse, sowie Links auf die Verbände
- Veranstaltungen

Jederzeit können Fragen und Anregungen per Formular an den Vorstand oder die Abteilungen gestellt werden.

Wie erreiche ich wen?

Hauptverein

	Email
Vorsitzender, Stellvertreter, Schatzmeister	vorstand@ttcgeltendorf.de
Pressewart	pressewart@ttcgeltendorf.de
Homepage	webmaster@ttcgeltendorf.de

Ämter der Abteilungen:
Abteilungsleiter, Stellvertreter, Sportwart, Kassenwart, Jugendleiter

	Email
Turnen	turnen@ttcgeltendorf.de
Tennis	tennis@ttcgeltendorf.de
Volleyball	volleyball@ttcgeltendorf.de

Aufnahmeantrag zur Mitgliedschaft im TTC Geltendorf e.V.

(Vorsitzender: Gerhard Scholz, Türkenfelder Str. 20, 82269 Geltendorf)

Bitte füllen Sie für jedes neue Mitglied einen eigenen Antrag aus!

Name:_____ Vorname:_____

Geb.Datum:_____

Straße:_____ PLZ/Ort:_____

Tel.-Nr.:_____

E-Mail:_____

Ich möchte in folgender Abteilung(en)/Übungsgruppe(n) dem TTC Geltendorf beitreten:

☐ Tennis

☐ Volleyball

☐ Turnen/Kinderturnen ☐ 1.Kind ☐ 2. od. weiteres Kind ☐ Mutter/Kind-Turnen

☐ Herzsport

☐ Passiv

Bitte informieren Sie unbedingt den jeweiligen Übungsleiter, falls bei Ihnen oder Ihrem Kind eine körperliche Einschränkung hinsichtlich einer sportlichen Betätigung besteht!

Ich bin bereits Mitglied beim TTC Geltendorf: ☐ ja, in folgender Abteilung:_____

Ein Familienmitglied ist bereits beim TTC Geltendorf: ☐ ja, Name:_____

Hiermit erkläre ich, dass ich dem TTC Geltendorf als Mitglied beitrete. Mit dem Beitritt erkenne ich zugleich die Satzung und die Ordnungen des Vereins an. Diese können im Internet unter http://www.ttcgeltendorf.de/ oder beim Vereinsvorsitzenden abgeholt werden.

_____ _____

(Ort, Datum) *(Unterschrift, bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzlichen Vertreters)*

Um den Verwaltungsaufwand zu vereinfachen, erfolgt eine jährliche Beitragszahlung per Bankeinzug.

Bei Nichterteilen einer solchen Einzugsermächtigung bei Überschreitung des Fälligkeitstermins und bei Rücklastschriften

wird eine zusätzliche Gebühr von 10,-- Euro erhoben.

Hiermit ermächtige ich den TTC Geltendorf widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu

Lasten des u. a. Kontos einzuziehen.

_____

Kontonummer BLZ/Kreditinstitut

_____

Kontoinhaber Unterschrift des Kontoinhabers

Bearbeitungsvermerke des Vereins:

Mitgliedsnummer: BLSV EDV

Abbuchung:

Herbstausflug der Nordic-Walker-Gruppe

Vom Klosterhof zum Burg- und Schatzberg

Bei schönem Wetter fuhren wir, am Ammersee entlang, nach Dießen. Das Marienmünster war wegen Renovierungsarbeiten geschlossen und deshalb erklärte uns Christine die Geschichte der Winterkirche St. Stephan. In dem ehemaligen Kuh- und Pferdestall lauschten wir einem Orgelkonzert. Bei der Besichtigung des Kreuzganges, mit seinen naiven Holzfiguren von dem Schöffeldinger Holzschnitzer Kaindl, trafen wir unseren ehemaligen Pfarrer, Herrn Schneider. Die Freude war groß und wir wurden spontan in sein schönes Heim, mit herrlichem Blick auf den Ammersee, eingeladen.

Die sportlichen Herausforderungen erwarteten uns auf dem Weg zum Mechtildisbrunnen, wo uns Christine die Heilwirkung der Quelle der Heiligen Mechthildis, die bei Augenerkrankungen helfen soll, erklärte. Nach steilem Aufstieg erreichten wir die Burgkapelle, die aus den Steinen der ehemaligen Dießener Burg Schönen-

burg errichtet wurde. Der herbstlich gefärbte Buchenwald war unser Wegbegleiter zum sagenumwobenen Schatzberg, mit seinem herrlichen Blick nach Raisting und der verschleierten Gebirgskette der Alpen.

In der „Schatzbergalm" stärkten wir uns mit einem vorzüglichen Essen. Der Rückweg führte uns, mit traumhaftem Ausblick auf den Ammersee und Kloster Andechs, zurück zum Ausgangspunkt, dem Dießener Marienmünster.

Kultur, Sport, Natur und Genuss war das Motto des Herbstausflugs.

Ihre Nordic-Walking-Trainerin

Christine Albertshofer

Bäckerei • Konditorei
Drexler
Nur vom Besten seit 1880

Ihre Bäckerei und Konditorei in Geltendorf
Bahnhofstraße 26 (Sparkasse),
Bahnhofstraße 122 (Nähe Bahnhof)
Telefon: 08193-5502
www.baeckerei-drexler.de

Ist Sport nicht viel zu anstrengend?

Ich muss immer mal wieder den Satz hören:

Was Du gehst am Dienstag zur Sportstunde???

Ist das nicht viel zu anstrengend?

Meine Antwort: **NEIN!!**

Jeder Teilnehmer übt bis zu seiner persönlichen Leistungsgrenze und wird dadurch nicht überfordert.

Fordere Dich selber heraus.

Schon nach ein paar Stunden wirst Du den Unterschied spüren. Es wird Dir nicht mehr allzu schwer fallen Dein Trainingsprogramm zu bewältigen.

Dein Körper wird Dir straffer erscheinen und Deine Leistungsfähigkeit wird sich steigern.

Für ein effektives Training empfehlen Experten eine Trainingeinheit von 2-3 x wöchentlich im Wechsel zwischen Kraft und Ausdauer.

Die Abteilung Turnen bietet Dir die Möglichkeit 3X pro Woche zu trainieren.

Dabei spielt es keine so große Rolle, ob die Stunden Konditionsgymnastik, Skigymnastik, oder Bodystyling heißen.

In jeder dieser Stunden trainierst Du Kraft und Ausdauer.

Du entscheidest in allen Deinen Sportstunden selber wie effektiv Du an deinem Körper arbeitest.

Je mehr Du an Deine körperlichen Grenzen gehst, um so schneller wirst Du Dein Ziel erreichen.

Also: Überwinde Deinen inneren Schweinehund und beginne mit dem Training.

Ich würde mich freuen, Dich in meiner Sportstunde begrüßen zu können.

ÜL Marlies Hörmann

Neuer Kurs der Abteilung Turnen:

Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen

Im vergangenen Oktober startete das erste Mal ein Kurs zur Progressiven Muskelentspannung nach Jacobsen.

Neun motivierte TeilnehmerInnen mit unterschiedlichen Alltagsstress-Faktoren genießen 10 Dienstage Entspannung, Wohlfühlen und Zeit für sich in der Kleingruppe.

Was ist Progressive Muskelentspannung?

Progressive Muskelentspannung (PMR) ist eine eigenständige Methode zur Entspannung der Tiefenmuskulatur. Das Verfahren ist leicht zu erlernen und bringt auch Unerfahrenen schnell spürbare Erfolge, weil die Teilnehmer aktiv und bewusst ihre Entspannung leiten können.

Durch bewusstes An- und Entspannen der einzelnen Muskelgruppen können hohe Muskelspannungen abgebaut und der Zustand tiefer Entspannung erreicht werden.

Ziele der Progressiven Muskelentspannung sind:

- körperliche und seelische Entspannung
- Beseitigung von Muskelverspannungen
- kennen lernen der eigenen Spannungs- und Entspannungszustände

Wann kann PMR helfen?

Beispielsweise bei

- Schlafstörungen
- spannungsbedingten Kopfschmerzen
- spannungsbedingten Rückenbeschwerden
- Muskelverspannungen im Nacken oder Schulterbereich
- Alltagsstress

Wie kann ich an so einem Kurs teilnehmen?

Ab 01. Februar 2011 starten zwei weitere 10-wöchige Kurse, jeweils dienstags um 19:15 Uhr und um 20:15 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses.

Weitere Information erhalten Sie ab Januar unter www.ttcgeltendorf.de oder telefonisch bei Martina Huber, Tel: 08193/996693.

Zur besseren Planung ist eine telefonische Anmeldung unbedingt erforderlich!

Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen – Ein Gewinn für den TTC

Der neue Kurs aus Sicht der TeilnehmerInnen

Seit Oktober bietet die Turnabteilung einen Kurs für Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen an. Dies ist eine eigenständige Methode zur Entspannung der Tiefenmuskulatur.

Unsere Übungsleiterin Martina Huber erklärte uns am ersten Abend ausführlich Sinn und Grundlagen. Bei entspannender Musik begannen wir gleich mit der praktischen Umsetzung.

Am darauf folgenden Übungsabend schilderten wir gleich unsere Erfahrungen und waren überrascht, wie wir unseren Körper noch bewusster selbst beeinflussen können. Es ist für alle TeilnehmerInnen mehr als interessant, wie unterschiedlich jeder von uns diese Form der Muskelentspannung empfindet.

Am Ende jeder Übungsstunde freuen wir uns schon alle auf die nächste Woche, wo jeder wieder eine Stunde totaler Entspannung für sich genießen kann!

Anne Schmedemann - Meyer

Belegungsplan der Turnhalle Geltendorf
TTC Geltendorf

Zeit	Veranstaltung	Übungsleiter/in
Montag:		
15:00 Uhr bis 16:00 Uhr	Mutter-Kind 3-jährige	Cornelia Schlösser
16:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Kinderturnen 3-4jährige	Cornelia Schlösser
17:00 Uhr bis 18:00 Uhr	Fit ab 50 (Seniorengym.)	Inge Pölzl
19:30 Uhr bis 20:30 Uhr	Fitnesstraining für Sie und Ihn	Christine Albertshofer
20:30 Uhr bis 21:30 Uhr	Konditionsgymnastik	Isolde Krieg
Dienstag:		
08:00 Uhr bis 09:30 Uhr	Nordic-Walking	Christine Albertshofer
19:30 Uhr bis 21:00 Uhr	Bauch/Beine/Po	Marlis Hörmann
Mittwoch:		
14:30 Uhr bis 15:30 Uhr	1./2. Klassen Mädchen / Buben	Sabrina Korndörfer
15:30 Uhr bis 16:30 Uhr	3. - 7. Kl. Mädchen / Buben	Marion Wisura
19:00 Uhr bis 20:30 Uhr	Herz-Sport-Gruppe	U. Klein/C. Rieß
19:00 Uhr bis 20:30 Uhr	Nordic-Walking	Christine Albertshofer
Donnerstag:		
08:00 Uhr bis 08:45 Uhr	Wirbelsäulen- /Konditionsgymnastik	Marion Wisura
08:45 Uhr bis 09:30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	Marion Wisura
09.45 Uhr bis 11.30 Uhr	Eltern-Kind-Turnen 0-4 Jahre	Kornelia Schlösser
17:00 Uhr bis 18:00 Uhr	Kinderturnen Vorschule	Martina Huber
Freitag:		
20.00 Uhr bis 21.00 Uhr	Konditionsgymnastik	Isolde Krieg
Sonntag:		
19.30 Uhr bis 22.00 Uhr	Tanzen	Ute Krebs

Änderungen der Nordic-Walking-Gruppen werden jahreszeitlich vorgenommen.
Der Stundenplan ist unter Vorbehalt der Genehmigung durch unsere Gemeindeverwaltung!

Abteilung Tennis

Liebe Mitglieder,

in der letzten Ausgabe des TTC-Info vom April 2010 habe ich darauf hingewiesen , dass die komplette Abteilungsleitung aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen nicht mehr zur Wahl steht und ich mich seit nunmehr einem Jahr bemüht habe Mitglieder zu finden, die Interesse an den folgenden Ämtern zeigen:

1. Abteilungsleiter, 2. Abteilungsleiter, Sportwart, Jugendwart und Kassenwart .

Da sich bei unserer Mitgliederversammlung am 15.Oktober 2010 bei 28 Anwesenden leider niemand gefunden hat, der bereit wäre einen Posten in der Tennisabteilung zu übernehmen, stellt sich mir nun die Frage:

Gibt es unter den 120 erwachsenen Mitgliedern der Tennisabteilung niemanden, der Interesse hat ein Amt für die Dauer von 3 Jahren zu übernehmen???

Ich glaube, dass vielen Mitgliedern nicht bewusst ist, welche Situation am 18. März 2011 bei unserer Mitgliederversammlung eintreten kann, wenn wir keine neue Abteilungsleitung finden.

- Kein Punktspielbetrieb
- Kein Freizeitspielbetrieb
- Keine Jugendarbeit
- Keine Platz- und TTC-Vereinsheim-Pflege
- Der Hauptverein löst die Tennisabteilung im rechtlichen und wirtschaftlichen Sinne auf.
- Die Tennisanlage des TTC Geltendorf kann am 01.05.2011 nicht mehr eröffnet

werden und steht somit den Mitgliedern auch nicht mehr zur Verfügung - es sei denn, der Hauptverein würde kommissarisch die Aufgaben der Tennisabteilung übernehmen.

Ansonsten wird die Tennisabteilung abgemeldet – das kann doch nicht in unserem Sinne sein!!!

Deshalb bitte ich euch: überlegt selbst, was kann ICH dazu beitragen, dass wir unsere Tennisabteilung am 01.05.2011 wieder mit einer neuen Abteilungsleitung und einem kleinen Turnier, wie wir es alle Jahre gemacht haben, eröffnen können.

Denn es wäre sehr schade, wenn die in vielen Jahren von ehrenamtlichen Mitarbeitern geleistete Arbeit umsonst gewesen wäre - siehe Tischtennisabteilung...

Entschuldigt die klaren Worte, aber mit guten Ideen und sich Einbringen kommen wir nicht weiter. Wir brauchen Mitglieder, die Lust, Freude und Interesse haben für 3 Jahre wieder ein Amt zu übernehmen - auf dass die Tennisabteilung auch weiterhin mit Erfolg in allen Bereichen existieren kann.

Bedanken möchte ich mich bei allen Betreuern und Helfern für die Hilfe und Unterstützung in der Saison 2010 und besonders bei meinem Team: Birgit Holzleitner, Christian Bechler, Thomas Endres und Franz Ludwig für die erfolgreiche Mitarbeitet in den vielen Jahren in der Abteilungsleitung.

Ich wünsche euch allen im Namen der Abteilungsleitung frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2011

Hennes Genßler

Abteilungsleiter

Projektwoche Grundschule Geltendorf Vereine, Abteilungen stellen sich vor

Montag , den 26.07.2010 und Mittwoch, den 28.07.2010

In diesen 2 Tagen präsentierten wir unsere Tennisabteilung den Schülern der 1. und 2. Klasse mit einem Programm aus Tennis und Laufspielen, das den Kinder auch einen riesigen Spaß bereitet hat.

Durch unsere Teilnahme an der Projektwoche konnten wir auch wieder viele Kinder für unseren Verein und die Tennisabteilung gewinnen.

Danke an Frau Wegele, die Direktorin der Grundschule, für die Möglichkeit einer Präsentation unseres Vereins.

Bedanken möchte ich mich auch bei meinen Übungsleitern:

Anne Schmedemann-Meyer, Hedwig Steiner, Christian Bechler

Maxi Engelstädter und Gerrit Müller-Eiselt die mit mir zusammen die 2 Tage mit großem Spaß und Erfolg bestritten haben.

Tag der offenen Tennisplätze

Leider konnte der Tag nicht stattfinden, da der Regen es nicht zugelassen hat, auf unserer Anlage Tennis zu spielen.

Da aber eine große Resonanz durch unsere Aushänge an den Banken, am Getränkemarkt und der Zeitungsanzeige entstanden war, haben wir in der zweiten Augusthälfte für die Tennisinteressenten ein Training abgehalten, das auch mit Spaß von den Teilnehmern angenommen wurde und was noch wichtiger ist:

wir haben durch diese Aktion wieder erwachsene Mitglieder für 2011 gewonnen.

Hennes Genßler

Abteilungsleiter

Tenniscamp (31.07.2010)

Am ersten Sommerferiensamstag und damit am leider fast letzten wirklich heißen Tag in diesem kurzen Sommer fand unser Tenniscamp statt.

Bei heißen Temperaturen verging der Vormittag sehr schnell. Neben Tennis wurden auch wieder Hockey und Kleinfeldspiele gespielt.

Der Nachmittag war gefüllt mit Staffeln, freiem Tennisspiel und einer Schnitzeljagd - der eisige Schatz im Sportheim wurde schnell gefunden.

Was uns besonders gefreut hat: von den 24 teilnehmenden Kindern waren viele Nachwuchsprofis dabei, die im Rahmen der Schul-Projektwoche aufs Tennis aufmerksam wurden und gleich ihr neu erlangtes Können vertiefen wollten.

Rückblick auf die Saison 2010

Mit 11 Mannschaften, davon 6 Erwachsenen- und 5 Jugendteams, startete die Tennisabteilung in die Medenrunde 2010.

Am Ende konnte, wie fast jede Saison, auch wieder ein Aufstieg gefeiert werden. Dieses Jahr waren es nicht unsere AK50 Damen, sondern die neuformierte AK55 Herrenmannschaft.

Die 1. Herrenmannschaft hatte als Saisonziel ganz klar den Aufstieg ausgegeben. Leider musste man in Fürstenfeldbruck eine denkbar knappe und unglückliche Niederlage hinnehmen und sich am Ende der Saison mit Platz 2 begnügen.

Auf eine weitaus weniger erfolgreiche Saisonbilanz muss die 2. Herrenmannschaft zurückblicken. Nach einer starken Saison 2009, musste man sich dieses Jahr in allen Spielen geschlagen geben, was am Ende Platz 8 bedeutete. Grund hierfür war sicherlich, dass kaum ein Spiel in Bestbesetzung absolviert werden konnte und das Mannschaftstraining unregelmäßig in Anspruch genommen wurde.

Unwesentlich besser verlief die Saison der Damenmannschaft. Mangelnden Trainingseifer konnte man den Damen zwar nicht vorwerfen, allerdings gelang ihnen trotz des nötigen Engagements nur ein Sieg, was am Ende der Saison Platz 7 bedeutete.

Für den Höhepunkt der abgelaufenen Saison sorgten die Herren 55. In einem Herzschlagfinale sicherten sie sich am letzten Spieltag den 1. Platz vor den punktgleichen Kauferingern. Am Ende war es genau ein Satz der den Unterschied ausmachte und den Aufstieg in die Bezirksklasse bedeutete.

Den Damen 50 gelang nach dem Aufstieg im Vorjahr in ihrer ersten Bezirksligasaison ein hervorragender 4. Platz. Somit konnten sie sich in der neuen Spielklasse gut etablieren.

In einer sehr ausgeglichenen Bezirksklasse 1 sicherte sich die Freitzeitdoppelmannschaft des TTC den 6. Tabellenplatz. Mit ein wenig mehr Glück wäre am Ende auch noch eine bessere Platzierung möglich gewesen.

Die neuformierte Juniorinnenmannschaft belegt in der 3. Bezirksklasse einen hervorragenden 2. Platz und verpasste somit nur knapp den Aufstieg in die nächste Liga.

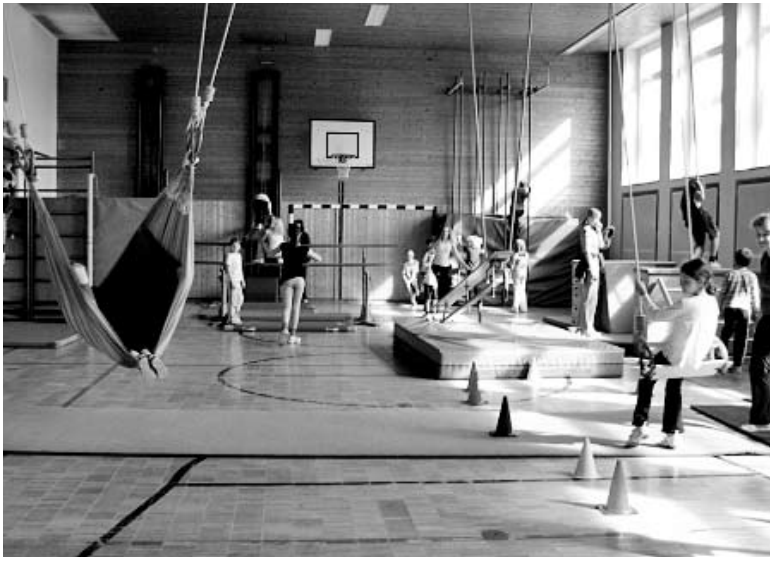
Ebenfalls in der Bezirksklasse 3 gestartet, belegten die Junioren mit 6:8 Punkten einen guten 4. Platz.

Die Knabenmannschaft des TTC Geltendorf konnte in der Saison 2010 nur einen Sieg gegen Hofstetten feiern, was ihnen am Ende den 7. Platz in der Bezirksklasse 3 einbrachte.

Die Bambini unserer Tennisabteilung belegten dieses Jahr in der Kreisklasse 1 den 5. Tabellenplatz und konnten sich somit gegenüber dem Vorjahr steigern.

In der Kleinfeldrunde gelang unseren Jüngsten der 3. Tabellenplatz. Hierbei mussten sie sich nur den Mannschaften aus Inning und Moorenweis geschlagen geben.

Schule und Verein



In einer Projektwoche der Grundschule vom 17. – 21. Mai durften sich die Geltendorfer Vereine präsentieren.

Der TTC nahm mit zwei Aktionen daran teil. Neben der Tennisabteilung stellte die Abteilung Turnen eine Bewegungslandschaft in der Turnhalle auf, an der sich Kinder der 1. – 3. Klassen unter fachkundiger Anleitung austoben konnten.

Im „Dschungel" gab es verschiedene Aufgaben zu bewältigen: eine Dschungelbrücke konnte überquert, eine Liane heraufgeklettert werden. Von einer Sprungschanze landete man weich auf dem Boden, eine „Fluss" lud zum Drüberschwingen ein. Nachdem man eine steile Wand erklommen hatte, konnte man sich mutig in die (weiche) Felsspalte fallen lassen. Zur Erholung nach all den Strapazen war die Hängematte sehr beliebt.

Der Lohn der doch anstrengenden Arbeit der Übungsleiterinnen und deren Helferinnen war die Begeisterung der Kinder. Zum Abschluss fragte ein Mädchen ganz hoffnungsvoll: "Sehen wir uns bald wieder?"

Christa Rieß

Kaltner

...macht Ihr Auto fit!

AUTO FIT

...nutzen Sie unseren

EC-Tankautomat

Täglich geöffnet von 6 – 22 Uhr

Tankstelle Kaltner
Bahnhofstraße 105
Tel. (0 81 93) 3 25

- KFZ-Computer Diagnose
- Klima-Service
- Reifen-Service
- Achsvermessung
- TÜV + AU wöchentlich
- Autoglas-Service
- Leihwagen
- DEKRA-Stützpunkt
- Unfallinstandsetzung

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Hausener Straße 6
82269 Geltendorf

Tel. (0 81 93) 99 94 80
Fax (0 81 93) 99 94 79
Mobil (01 74) 9 76 56 04
autokaltner@t-online.de

VW Audi Opel Ford Mercedes BMW Renault Peugeot FIAT

Weihnachtsmagie

Funkelnde Lichterketten, Weihnachtsschmuck, stimmungsvolle Adventsfloristik, Blumensträuße, zauberhafte Geschenkideen, Bücher und CD's...

Lassen Sie sich von unseren floralen Advents- und Weihnachtsideen inspirieren und genießen Sie den Zauber der Vorweihnachtszeit mit allen Sinnen - auch in unserem Café bei Kaffee, Glühwein, Kuchen und feinem Gebäck.

ZAUBERWERKSTATT
BLUMENLADEN & CAFÉ

Alexandra Erben
Moorenweiser Str. 35
82269 Geltendorf
Tel. 08193 99 97 57
Fax 08193 99 97 56

Öffnungszeiten in der Vorweihnachtszeit:
Montag bis Samstag
8.30-12.30 & 14.00-18.00

Schreibwaren

Fotokopien

Geschenkartikel

Fa. Metzger
Bahnhofstr. 62
82269 Geltendorf
Tel./Fax. 08193/6865

Wir führen ausschließlich Markenartikel, Kinder- und Jugendbücher, Geschenkartikel für Kinder, Glückwunschkarten, CO^2 Füllung für Soda Club
Fachhändler der Fa. Schleich

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 09°° bis 12°° Uhr und 14°° bis 18°° Uhr
Mi. und Sa. Nachmittag geschlossen

100 Prozent Leistung
Null Kosten*
Direkt-Konto
Zahlungsverkehr online und am SB-Terminal
Beratung vor Ort
bequem – flexibel – kostenlos*
Sparkasse
Landsberg-Dießen
100 Prozent Leistung, null Kosten. Nutzen Sie die Vorteile eines flexiblen Kontos und sparen Sie gleichzeitig die Kontoführungsgebühren.
*Voraussetzung: monatlicher Gehalts- oder Renteneingang ab 1.500 EUR oder ein durchschnittliches Guthaben von 1.500 EUR im Monat. Abwicklung des Zahlungsverkehrs über Onlinebanking oder SB-Terminal. Weist das Konto im Abrechnungsmonat einen geringeren Durchschnittssaldo als 1.500 EUR auf, fällt ein monatlicher Kontoführungspreis in Höhe von 3,60 EUR an. Überweisung beleghaft eingereicht: 1,00 EUR, von Mitarbeiter erstellt: 2,00 EUR

Nutzen Sie unseren Geschenkservice!
Wir erstellen für Sie individuelle
Geschenke und Präsentkörbe.
Gerne liefern wir diese auch für Sie aus!
Sprechen Sie uns einfach an!
Anrufen - Beraten lassen- abholen - fertig!
Geschenkservice Hotline
08193 93 70 23
Mo - Fr 14 bis 20 Uhr
Sa 9 bis 14 Uhr
Bahnhofstr. 107
82269 Geltendorf
www.weinundfein.es
& Wein Fein